

unter uns 01

2025

Kundenmagazin

Willkommen im Neubau der
acrevis Niederlassung Lachen

Geschäftlich und gesellschaftlich:
die 14. acrevis Generalversammlung

Gelungene Anlässe zum Thema
Anlegen und zum Anlagemodell
acrevis spektrum®

Kräne, Kies und
Kreislaufwirtschaft

acrevis

Meine Bank fürs Leben



4 Porträt
Familienunternehmen, fit für die Zukunft:
Als Kran-, Transport- und Recyclingunternehmen
ist die Urs Huber Transport AG im
zürcherischen Samstagern breit aufgestellt.

6 Aktuell
Willkommen im Neubau: Mitte April hat die
neue acrevis Niederlassung Lachen erstmals
ihre Türen geöffnet.

8 GV 2025
Geschäftliches und Gesellschaftliches vereint –
an der 14. acrevis Generalversammlung vom
28. März 2025.



10 Aktuell
Aktionärinnen und Aktionäre von acrevis
profitieren von exklusiven und attraktiven
Member-Angeboten.

11 Digital Banking
Das acrevis E-Banking und Mobile-Banking
werden erneuert. Was ändert sich?
Projektleiter Baserios Sarisin gibt einen Einblick.

13 Rückblicke
Informative Anlässe mit spannenden Referenten
zum Thema Anlegen und zum Anlagemodell
acrevis spektrum®.

14 Kurzinfos
Wissenswertes aus dem acrevis Marktgebiet.



Kür, nicht nur Pflicht



Eine vorgegebene, verbindliche Anforderung oder Aufgabe, der man sich nicht entziehen kann – so definiert der Duden den Begriff «Pflicht».

Ein klassisches Beispiel einer solchen Pflicht: die Generalversammlung einer Aktiengesellschaft. Das jährliche Abhalten der ordentlichen GV ist obligatorisch und muss innerhalb von 6 Monaten nach Abschluss des Geschäftsjahres erfolgen, so schreibt es das Obligationenrecht im Schweizerischen Zivilgesetzbuch ab Artikel 698 vor. Pflicht und Müssen – untrennbar verbunden?

Nicht so für die acrevis Bank AG. Selbstverständlich führen auch wir als Aktiengesellschaft unsere ordentliche Generalversammlung durch und ermöglichen damit unseren rund 11'000 Aktionärinnen und Aktionären ihr verbrieftes Informations- und Mitbestimmungsrecht. Doch wir sehen die GV nicht nur als Pflicht, sondern auch als Kür, die mehr ist als das reine Pflichtprogramm.

Daher gehört für uns neben dem obligatorischen, geschäftlichen Teil auch stets ein geselliger Teil zur GV dazu – mit Speis und Trank und der legendären acrevis Bar, die bis in die späten Abendstunden zum Austausch einlädt. Persönliche Begegnungen zwischen Aktionärinnen, Aktionären, Gästen, Verwaltungsrat, Geschäftsleitung und Mitarbeitenden – das ist es, was unsere GV besonders macht.

Doch unsere Kür geht noch weiter: Aktionärinnen und Aktionäre der acrevis Bank profitieren zusätzlich von exklusiven Member-Angeboten, als aktuelles Highlight beispielsweise von einem Vorzugszins bis zu 1% auf Sparkonti. Und auch unsere 57'000 Kundinnen und Kunden dürfen mehr erwarten als reine Pflichterfüllung. Wir engagieren uns tagtäglich für ihre finanziellen Anliegen – kompetent, unabhängig und leidenschaftlich.

Den Bericht zu unserer diesjährigen GV finden Sie in diesem «unter uns», ebenso alle Informationen zu den Member-Angeboten. Und darüber hinaus alles Weitere, was rund um Ihre acrevis aktuell und lesenswert ist. Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre!

Dr. Michael Steiner

Vorsitzender der Geschäftsleitung



Von Kies bis Kreislaufwirtschaft

Vom Einmann-Transportbetrieb zum vielfältigen Unternehmen im Transport- und Entsorgungsbereich: Die Urs Huber Transport AG, ein solid aufgestellter Familienbetrieb, ist in ihrer Geschichte stetig gewachsen und hat sich immer weiterentwickelt, seit 2013 begleitet von acrevis.

Von Kork bis Altmetall, von Kabeln bis Druckerpatronen – fein säuberlich beschriftet warten Container und Sammelboxen in der hell ausgeleuchteten Halle. Die Wertstoff-Sammelstelle im Industriegebiet von Samstagern ist das jüngste Baby der Urs Huber Transport AG. Eröffnet wurde die Sammelstelle, die in Zusammenarbeit mit der Zürcher Gemeinde Richterswil betrieben wird, im März 2025. Seither ist die Nachfrage gross: «Gerade an Wochenenden herrscht ein reges Kommen und Gehen», freuen sich André und Marc Huber. Die Brüder führen das Unternehmen seit sieben Jahren in dritter Generation, 2018 übernahmen sie die Geschäftsführung von ihren Eltern Karin und Urs Huber. Um die stetig wachsende Arbeit besser verteilen zu können, wurde die Geschäftsleitung 2023 mit Michael Müller ergänzt. Die Eltern sind weiterhin im Unternehmen tätig – sie

für Buchhaltung und Finanzen allgemein, er als Kranwagen-Chauffeur und als «Mädchen für alles», wie Urs Huber schmunzelnd ergänzt.

Vom einzelnen Laster bis zum 5-Achs-Kranwagen

Die Sammelstelle ist die neueste Ergänzung einer breiten Dienstleistungspalette des Familienbetriebs und die bisher letzte Etappe einer Firmengeschichte, die über 80 Jahre zurückreicht: 1942 gründete Hans Huber ein Transportunternehmen – als Einmannbetrieb mit einem einzigen Lastwagen für Kies- und Kohletransporte. Im Laufe der Zeit wuchsen sowohl Fuhrpark als auch Personalbestand. Als Urs Huber 1983 ins elterliche Geschäft einstieg, wurde das Angebot um einen Muldenservice und Kranwagen-Transporte erweitert, später kamen Bereiche wie



Sperrmüllentsorgung und -sortierung, Logistik und Werkstattleistungen hinzu. Und heute? «Wir sind 36 Mitarbeitende, Tendenz steigend. Dabei bilden wir sechs Lernende in den Fachrichtungen Strassentransportfachmann und Recyclistin aus», so André Huber. Auch in der Garage gab es gehörig Zuwachs: 21 Lastwagen und diverse Fahrzeuge, Tieflader, Kippsattelschlepper und Baumaschinen bilden die moderne Fahrzeugflotte. Der aktuellste Neuzugang wird täglich von Marc Huber gefahren und mit viel Fingerspitzengefühl bedient – ein 5-Achs-Kranwagen, der bis zu 30 Tonnen heben und mit voll ausgefahrenem 50-Meter-Arm noch gut 350 Kilo punktgenau platzieren kann.

Entwicklung braucht Platz

Garage, Büros, eine Werkstatt für eigene und fremde Fahrzeuge, Logistikflächen, eine Brückenwaage, die Halle für die Sammelstelle, die Abfallsortierung und den Holzshredder, der aus Abfallholz direkt Holzschnitzel für eine Heizzentrale macht – all das braucht Platz. Die kontinuierliche Entwicklung brachte denn stets auch die Frage nach geeigneten Räumlichkeiten. Nach den Ursprüngen der Firma in Schönenberg ZH folgte 2001 der Umzug in die Beichlen bei Wädenswil, zuerst in den dortigen ehemaligen kantonalen Werkhof, der 2013 teilweise zu Gunsten eines eigenen Neubaus abgerissen wurde. Doch auch hier wurde es bald eng, 2023 folgte der Wechsel an die Weberrütistrasse 13 in Samstagern. «Nun hat alles wieder genügend Platz», zeigen sich André und Marc Huber zufrieden.

Für ein gutes Betriebsklima

Die neuen, grösseren Räumlichkeiten bieten zwar genügend Platz, dafür brachten sie gewisse Herausforderungen bezüglich Zusammenarbeit: «Früher waren wir allein schon durch die kleinere Mitarbeiterzahl und die kleinere Fläche an ein sehr enges Miteinander gewöhnt – die Wege waren kurz, jeder Mitarbeiter hat täglich den Chef einmal irgendwo auf dem Gang angetroffen», erinnert sich André Huber. Sein Bruder Marc ergänzt: «Jetzt ist das nicht mehr so einfach – und gerade in

der ersten Zeit hier am neuen Ort haben wir das gespürt: Da gab es plötzlich 'die im Büro' und 'die in der Garage'. Wie wir damit umgehen können, mussten wir zuerst herausfinden, schliesslich liegt uns viel an einem guten Betriebsklima.» Ein regelmässiges «Feierabendbier», bei dem sich alle zusammensetzen, hilft ebenso wie die Tatsache, dass die heutigen Geschäftsführer selbst einmal jede Funktion im Betrieb durchlaufen und jede der anfallenden Aufgaben mit eigenen Händen ausgeführt haben. Für beide ist selbstverständlich: «Auch heute noch steigen wir bei Bedarf in die dreckigen Stiefel und die 'Übergwändli', wenn irgendwo Not am Mann ist und ein Engpass besteht.»

Anpacken, aber nicht blauäugig

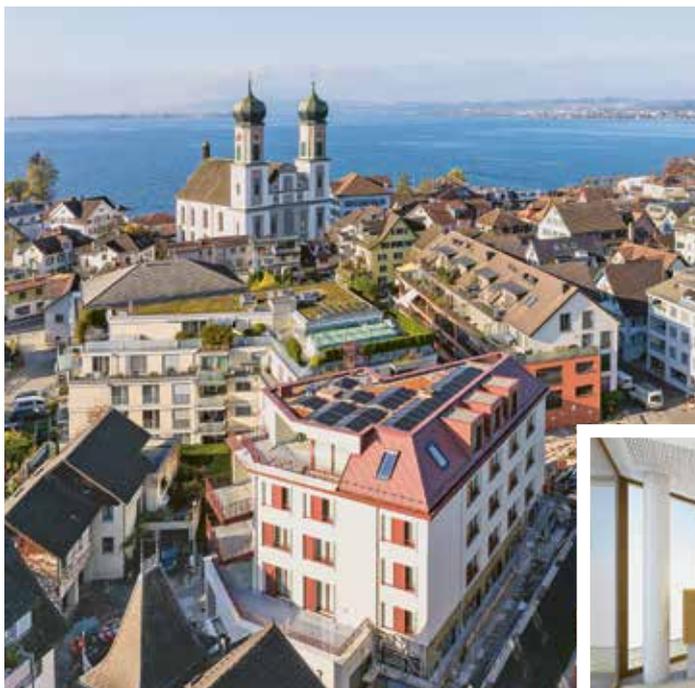
Anpacken und etwas umsetzen, das beschreibe das Huber'sche Verständnis von Unternehmertum: «Wir sind spontan und flexibel – aber nicht blauäugig», betonen Marc und André Huber. «Ein Projekt muss genügend lang reifen, wir denken alle Aspekte sorgfältig durch. Erst wenn wir uns einer Sache sicher sind, wird eine Entscheidung gefällt.» Dann aber gehe es Schlag auf Schlag: «Die Umsetzung eines Vorhabens wird zügig angepackt und durchgezogen», hält André Huber fest. «Dafür braucht es dann das richtige Gegenüber und Partner, die im gleichen Tempo mitziehen und unsere Ideen mittragen.»

Ausgereifte Ideen mittragen

Das gelte auch für die Finanzen: «Eine Bank muss bereit und fähig sein, Schritt zu halten. Bei der acrevis Bank, deren Kundin wir seit 2013 sind, haben wir dies immer gespürt.» Jürg Hunkeler, Leiter Firmenkunden im acrevis Marktgebiet Zürichsee, schmunzelt: «Das war anfänglich auch für uns eine gewisse Herausforderung – mittlerweile kennen wir das Unternehmen und die Familie Huber aber, sodass wir wissen, dass sie nur mit ausgereiften Ideen auf uns zukommen.» Kurze Wege und ein persönlicher Austausch seien zentral für ein gutes Miteinander, da sind sich die Familie Huber und Kundenberater Hunkeler einig: «Sich zusammen an einen Tisch setzen, direkt und offen reden, das schafft das nötige Vertrauen und gegenseitige Verständnis.»



Familienunternehmen in dritter Generation: Die Söhne Marc (links) und André Huber (rechts) haben die Firma von ihren Eltern Karin und Urs Huber übernommen und stetig weiterentwickelt. Jürg Hunkeler, Leiter Firmenkunden im acrevis Marktgebiet Zürichsee (2. von links), betreut und begleitet die Huber Transport AG bei ihren Plänen.



Neue Räumlichkeiten, bewährte Beratung in Lachen

Moderner, nachhaltiger und kundenfreundlich: Die acrevis Bank Lachen hat ihren Neubau an der Mittleren Bahnhofstrasse 2 bezogen. In rund zwei Jahren Bauzeit entstanden einladende Bankräumlichkeiten, welche persönliche Beratung mit neuester Technologie verbinden.

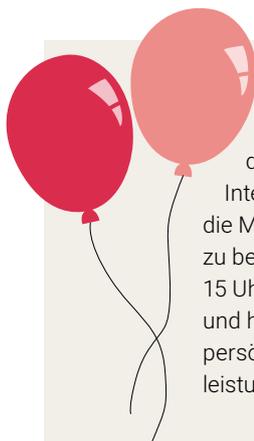
Das Gebäude der acrevis Bank an der Mittleren Bahnhofstrasse 2 in Lachen, Schwyz, wurde 1962 erstellt. Es erfüllte die Ansprüche an ein zeitgemässes Bank- und Wohngebäude nicht mehr, auch bezüglich Nachhaltigkeit. Ein Neubau hat Abhilfe geschaffen: Auf Mitte April zügelte das Team rund um Niederlassungsleiter Enrico Perotto aus dem Provisorium an der Herrengasse 2 in den Neubau, ein fünfgeschossiges Gebäude zwischen Mittlerer Bahnhofstrasse und Gerbiweg.

Weiterhin persönlich beraten

Die hellen und freundlich eingerichteten Bankräumlichkeiten liegen im ebenerdigen, hindernisfrei zugänglichen Erdgeschoss. Alles wurde neu – und doch blieb das Wichtigste gleich: Im Neubau berät das erfahrene Team Lachen alle Kundinnen und Kunden weiterhin persönlich und unterstützt sie bei ihren individuellen Anliegen rund um ihre Finanzen. Ergänzend dazu wurde die 24-Stunden-Zone mit Bancomaten der neusten Generation ausgerüstet, welche zusätzliche Dienstleistungen bieten. So ist etwa an diesen Geräten nebst dem Bargeldbezug auch das Einzahlen möglich – und das rund um die Uhr, ganz unabhängig von den Öffnungszeiten.

Wohnen und Nachhaltigkeit

Über den Bankräumlichkeiten wurden sieben Mietwohnungen erstellt. Die Umgebung wurde mit Pflanzenbeeten und Bäumen grosszügig begrünt, die Platzgestaltung vor dem Bankeingang schafft eine gestalterische Verbindung von privatem und öffentlichem Aussenraum. Beim Bau wurde auch der Nachhaltigkeit Beachtung geschenkt, unter anderem mit einem System, das die Abwärme von Geräten und IT-Komponenten rückgewinnt und in den Heizkreislauf einspeist. Zudem wurde auf dem Dach eine Fotovoltaikanlage installiert und das Gebäude an das CO₂-neutrale Fernwärmenetz der Energie Ausserschwyz AG angeschlossen.



Der offizielle «Tag der offenen Tür»

bietet am Samstag, 10. Mai 2025, den Kundinnen und Kunden sowie allen Interessierten aus Lachen und der Region die Möglichkeit, die neuen Bankräumlichkeiten zu besichtigen. Kommen Sie zwischen 10 und 15 Uhr vorbei für spannende Einblicke vor und hinter die Kulissen. Wir zeigen Ihnen gerne persönlich, von welchen Vorteilen und Dienstleistungen rund um Ihre Finanzen Sie profitieren.

Verantwortung, die wirkt – vom Bodensee bis Uganda

Eine klare Werthaltung und gesellschaftliches Engagement sind uns wichtig. Verantwortungsvolles Banking gegenüber allen Anspruchsgruppen ist daher in unserer Unternehmensstrategie verankert und wird im Bankalltag gelebt. Das betrifft auch die Reduktion unseres CO₂-Ausstosses sowie die Finanzierung von wirkungsvollen Klimaschutzprojekten.

Unser Nachhaltigkeitsverständnis umfasst Corporate Governance sowie Nachhaltigkeit im Bankgeschäft und im Bankbetrieb. Mit Blick auf eine verantwortungsvolle Anlage- und Kreditpolitik bieten wir in allen unseren Geschäftsfeldern – im Anlage- und Finanzierungsbereich und in der Vorsorge – entsprechende Bankprodukte.

Für unseren Bankbetrieb erstellen wir zusammen mit der Schweizer Stiftung myclimate seit 2020 eine umfassende CO₂-Bilanz. Dabei übernehmen wir Verantwortung und finanzieren auf Basis unseres CO₂-Ausstosses wirkungsvolle Klimaschutzprojekte von myclimate. Ausgehend von unserer CO₂-Bilanz verfolgen wir konsequent Massnahmen zu deren Reduktion, etwa bei Neubauten wie der Niederlassung Lachen, wo Abwärme aus Geräten und IT-Systemen rückgewonnen, Solarstrom produziert und das Gebäude an ein CO₂-neutrales Fernwärmenetz angeschlossen wird.



Der Bodenexperte Dr. Ulrich Hampl referiert über Bodenökologie am Bodensee.
Bild: Bio-Stiftung Schweiz, Mathias Forster

Seit 2020 unterstützen wir zwei myclimate Klimaschutzprojekte, eines davon in unserem Marktgebiet: In der Bodenseeregion werden landwirtschaftliche Böden als CO₂-Senken genutzt, indem Bio-Bauern humusaubauende Methoden anwenden, was langfristig zu einer verbesserten Bodenfruchtbarkeit beiträgt. Das zweite Klimaschutzprojekt unterstützt Kleinbäuerinnen und -bauern in Uganda, um Wälder aufzuforsten und nachhaltiger zu bewirtschaften. Das schützt die biologische Vielfalt, verbessert die Lebensgrundlage der lokalen Bevölkerung und bindet CO₂.

Diese Engagements liegen uns am Herzen. Sie zeigen, dass nachhaltiges Banking bei uns selbst beginnt, aber nicht an der eigenen Türschwelle endet, sondern weitergedacht werden muss.



Übersicht nachhaltige Bankprodukte
acervis.ch/nachhaltigeprodukte



Unsere Klimaschutzprojekte
acervis.ch/klimaneutral



Impact Investing: acervis setzt auf nachhaltige Wasserlösungen

Ein Beispiel für das nachhaltige Engagement der acervis Bank ist die Zusammenarbeit mit dem unabhängigen Schweizer Vermögensverwalter Tareno: In den Vermögensverwaltungsmandaten «acervis invest expert Nachhaltigkeit» und «acervis invest expert Nachhaltigkeit Plus» berücksichtigt die acervis Bank seit 2021 die Impact-Anteilsklasse des Tareno Global Water Solutions Fund. Dieser Fonds investiert weltweit in Unternehmen, die entlang der gesamten Wertschöpfungskette Wasser tätig sind – von der Wasseraufbereitung bis zur effizienten Nutzung. Zusätzlich fliesst bei der Impact-Anteilsklasse ein Teil der Verwaltungsgebühr in soziale Projekte. So unterstützt der Fonds gemeinsam mit Partnern wie der Waterkiosk Foundation oder Villagepump den Zugang zu sauberem Trinkwasser in Regionen mit Wassermangel. Und das zeigt Wirkung: Dank des Engagements von acervis erhielten 2024 über 1000 Menschen neu Zugang zu sauberem Wasser, jeden Tag wurden rund 5800 Liter sauberes Trinkwasser zur Verfügung gestellt – ein messbarer Beitrag zur Erreichung der UN-Nachhaltigkeitsziele.



Nachhaltig anlegen mit acervis
acervis.ch/nachhaltig-anlegen

Gelungener Anlass im Kreis der acrevis Familie

Geschäftliches und Gemütliches: Am Freitag, 28. März 2025, fand die 14. Generalversammlung der acrevis Bank AG statt. 2513 Aktionärinnen und Aktionäre sowie zahlreiche Gäste begrüßte Verwaltungsratspräsident Stephan Weigelt in der Halle 9.1 auf dem Olma-Areal St.Gallen.

Den Auftakt gestaltete die Musikgesellschaft Ganterschwil. In seiner Rede ging Stephan Weigelt auf das aktuelle Weltgeschehen ein, das geprägt ist von Verwerfungen und Unsicherheit. Gerade in solchen Zeiten seien Verlässlichkeit und Beständigkeit hochzuhalten – nicht zuletzt für eine Bank. Eine langfristig ausgerichtete Strategie weise dabei den Weg und setze Leitplanken, ohne starr einzuengen. «Die acrevis Strategie 2025–2032 wird von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung aktuell erarbeitet, wobei das Ziel unverändert bleibt: Wir wollen auch in Zukunft Mehrwerte schaffen für das Aktionariat, die Kundschaft, die Mitarbeitenden und das gesellschaftliche Umfeld.»

Wichtiges Vertrauen

Ein sehr erfreuliches Geschäftsjahr 2024 präsentierte Dr. Michael Steiner, Vorsitzender der Geschäftsleitung, im Lagebericht (siehe Kasten): acrevis konnte Depotvolumen, Hypothekarforderungen sowie Kundeneinlagen und -ausleihungen deutlich steigern. «Es gibt wohl keinen besseren Beweis für das grosse Vertrauen, das uns entgegengebracht wird – dafür danke ich allen 57'000 Kundinnen und Kunden, zu denen auch sehr viele der über 11'000 Aktionärinnen und Aktionären zählen, herzlich», betonte Michael Steiner. Zudem bedankte er sich bei den 200 Mitarbeitenden für ihr leidenschaftliches Engagement.

Alle Traktanden gutgeheissen

Die Generalversammlung stimmte allen Anträgen des Verwaltungsrats zu: Sie genehmigte Lagebericht und Jahresrechnung 2024 und entlastete Verwaltungsrat und Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2024. Die Aktionärinnen und Aktionäre nahmen den Prüfungs-

bericht der Revisionsstelle PricewaterhouseCoopers AG zur Kenntnis und bestätigten diese für ein weiteres Jahr. Sodann wurde eine Dividende von 40 Franken pro Aktie gutgeheissen. Die beiden Verwaltungsräte Dr. Philipp Dobler und Patrick Vogler wurden für eine weitere Amtsdauer von drei Jahren wiedergewählt. Der Verwaltungsrat hat im Rahmen der vorausschauenden Planung

Kräftiges Wachstum: Im Geschäftsjahr 2024 waren ein Plus von 10.4% bei den Depotvermögen (+ CHF 554 Mio. auf CHF 5.9 Mrd.), ein Wachstum um 6.6% bei den «Assets under Management» (+ CHF 604 Mio. auf CHF 9.8 Mrd.), eine Zunahme von 3.4% bei den Netto-Kundenausleihungen (+ CHF 135 Mio. auf CHF 4.1 Mrd.), ein Anstieg der Hypothekarforderungen um 4.4% (+ CHF 165 Mio. auf CHF 3.9 Mrd.) und ein Plus von 1.5% bei den Kundeneinlagen (+ CHF 56 Mio. auf 3.7 Mrd.) zu verzeichnen. Der Kommissionsertrag aus dem Wertschriftengeschäft stieg um sehr erfreuliche 11.8% (+ CHF 2.7 Mio. auf CHF 25.4 Mio.).

Der Geschäftserfolg mit CHF 31.4 Mio. (– CHF 1.5 Mio. bzw. – 4.5%) und der Reingewinn mit CHF 22.6 Mio. (– CHF 1.0 Mio. bzw. – 4.4%) liegen zwar leicht unter dem Jahr 2023; jedoch klar über 2022. Infolge der Zinswende mit der Leitzins-Reduktion der Schweizerischen Nationalbank von 1.75 auf 0.5% sank der Nettoerfolg aus dem Zinsengeschäft um 8.8% bzw. CHF 5.0 Mio. auf CHF 51.0 Mio. Nach dem Anstieg um 29.1% von 2023 normalisierten sich die Erträge somit.



B



C



D



E

A und G

Aus dem ganzen acrevis-Marktgebiet zwischen Bodensee und Zürichsee waren 2513 Aktionärinnen und Aktionäre nach St.Gallen gekommen. Zufrieden nahmen sie zur Kenntnis, dass ihre Bank das Geschäftsjahr 2024 wiederum sehr erfreulich abgeschlossen hat. Nach dem geschäftlichen folgte der gemütliche Teil, bei dem sich alle Teilnehmenden kulinarisch verwöhnen liessen.

B Im Gespräch (von links nach rechts): Verwaltungsratspräsident Stephan Weigelt, Verwaltungsrat Patrick Vogler, Vizepräsidentin Jacqueline Zehnder und Dr. Michael Steiner, Vorsitzender der Geschäftsleitung.

C Grüezi und herzlich willkommen: Alle Aktionärinnen und Aktionäre sowie die Gäste wurden von acrevis-Mitarbeitenden persönlich zur 14. Generalversammlung der acrevis Bank AG begrüsst.

D Gemeinsam etwas bewirken: VR-Präsident Stephan Weigelt überreichte Mona Brühlmann vom Verein Compagna Reisebegleitung Schweiz einen Spendenchek über 16'000 Franken.

E Aufgespielt: Die Musikgesellschaft Ganterschwil umrahmte den Anlass mitreissend und stimmungsvoll.

F Spielerisch gut informiert: An einem Stand konnten sich die Teilnehmenden der Generalversammlung über die attraktiven Member-Angebote informieren lassen und gleichzeitig am Glücksrad schöne Preise gewinnen – wacker unterstützt von Schaf Miro, dem acrevis Maskottchen.

vorgesehen, dass Patrick Vogler ab der Generalversammlung 2026 im Zusammenhang mit dem dazumaligen Ausscheiden von Stephan Weigelt aus dem Rat das Präsidium übernehmen soll.

Unterstützung für Compagna

An der GV richtet acrevis jedes Jahr eine Spende an eine wohltätige regionale Institution aus. Deren Höhe richtet sich nach der Anzahl der teilnehmenden Aktionärinnen und Aktionäre: Für jede angemeldete Person wandern 5 Franken in den Spendentopf. So konnte Stephan Weigelt einen Check über 16'000 Franken an die Compagna Reisebegleitung Schweiz übergeben. Der Verein unterstützt Personen, die bei ÖV-Reisen individuelle Hilfe benötigen: 130 Freiwillige betreuen Menschen mit körperlicher oder geistiger Beeinträchtigung, Kinder und Jugendliche sowie ältere Menschen,

um Familien und Angehörige zu entlasten. In einer Videobotschaft bedankte sich die Compagna-Präsidentin und ehemalige acrevis Verwaltungsrätin Suzanne Gut für die Spende. Nach einem musikalischen Ausklang der Musikgesellschaft Ganterschwil schloss Stephan Weigelt den geschäftlichen Teil und leitete zum gesellschaftlichen Teil über.

Gemütlich essen und anstossen

An gediegen gedeckten Tischen wurden alle Anwesenden mit einem reichhaltigen Vorspeiseteller, einem frisch gekochten Menü in einer Fleisch-, einer vegetarischen und einer veganen Variante sowie einem feinen Dessert verwöhnt. Dabei konnten sie alte Bekanntschaften auffrischen und neue Kontakte knüpfen. Zu fröhlichen Begegnungen lud auch die beliebte acrevis Bar ein.



F



G

Ein Stück acrevis und viele Vorteile

acrevis Aktionärinnen und Aktionäre besitzen mehr als nur Anteile an einer Bank mit starken Wurzeln: Neben der finanziellen Beteiligung können Sie schon ab einer Aktie an der jährlichen Generalversammlung teilnehmen. Ab 11 oder 55 Aktien profitieren Sie von speziellen Leistungspaketen.

Über 11'000 Aktionärinnen und Aktionäre aus der Region tragen die acrevis Bank. Sie teilen unsere Werte, sprechen uns ihr Vertrauen aus und machen uns wortwörtlich zu «ihrer Bank fürs Leben». Rund 90 Prozent von ihnen sind zugleich Kundinnen und Kunden unserer Bank. Das erfüllt uns mit Freude und Stolz.

Unsere Aktionärinnen und Aktionäre liegen uns sehr am Herzen. Deshalb bieten wir ihnen spezielle Kontopakete mit diversen Vorteilen – das Paket Member ab 11 und das Paket Member Premium ab 55 acrevis Aktien im persönlichen Wertschriften-depot. So gehört Ihnen nicht nur ein Teil unserer Bank, sondern wir begleiten Sie auch mit massgeschneiderten Bankdienstleistungen.

	Paket Member	Paket Member Premium
Privatkonto (CHF)	Member	Member Premium
Aktionärssparkonto (CHF)	Member Vorzugszins 0.75%*	Member Premium Vorzugszins 1.00%*
Kontoführung	gebührenfrei	gebührenfrei
Debit Mastercard	✓	✓
Mobile Payment	✓	✓
acrevis TWINT	✓	✓
E-Banking & Mobile App	✓	✓
Bancomatenbezug acrevis und Schweiz	✓	✓
Bancomatenbezug Ausland	CHF 2	CHF 2
Paketpreis (pro Jahr)	CHF 40**	CHF 0

* bis Ende Juni 2025 auf Guthaben bis CHF 100'000. Die jeweils aktuellen Zinssätze und Rückzugsbedingungen finden Sie unter www.acrevis.ch/zinssaetze
** Ohne Debit Mastercard ist das Paket Member ebenfalls kostenlos.

Member-Angebote haben bei acrevis eine lange Tradition. Mit der Einführung unseres neuen Konto- und Kartenangebots auf den 1. Januar 2025 haben wir sie weiter ausgebaut, etwa für jüngere Aktionärinnen und Aktionäre:

Member Junior

Sie möchten Ihrem Sohn oder Ihrer Tochter, Ihrem Enkel- oder Patenkind eine acrevis Aktie übertragen oder eine acrevis Aktie kaufen und verschenken? Das Kind profitiert so von einer nachhaltigen Wertanlage und dem Sparkonto Member Junior:

- bis 21 Jahre
- Vorzugszins bis CHF 20'000
- CHF 40 Startguthaben geschenkt
- Miro-Sparkässeli bei Eröffnung des Sparkontos
- Sparpunkte sammeln und gegen tolle Überraschungen eintauschen (bis 14 Jahre)
- Gebührenfreie Kontoführung

Bedingung für Member Junior: 1 acrevis Aktie bis zum Alter von 6 Jahren; 2 Aktien 6 bis 12 Jahre; 3 Aktien 12 bis 21 Jahre

Member Smart

Mit drei Aktien in ihrem Wertschriftendepot profitieren junge Erwachsene vom Sparkonto Member Smart. Zudem schenken wir ihnen 50% der Gebühren für die acrevis Vorsorge expert 3a und erleichtern ihnen so, für ihr Alter zu sparen:

- 18 bis 35 Jahre
- Vorzugszins bis CHF 100'000
- Gebührenfreie Kontoführung
- 50% Rabatt auf acrevis Vorsorge expert 3a
- Das Bankingpaket Smart als ideale Ergänzung kostenlos nutzen

Bedingung für Member Smart: 3 acrevis Aktien; für einen nahtlosen Übergang ins Paket Member sind ab 35 Jahren 11 acrevis Aktien im persönlichen Wertschriftendepot erforderlich.

Gut zu wissen

Übertragen Sie eine bis drei acrevis Aktien aus Ihrem Bestand auf ein Kind oder einen jungen Erwachsenen, bleibt Ihr eigener Member- bzw. Member-Premium-Status erhalten – auch dann, wenn Sie nach dem Übertrag weniger Aktien besitzen, als für diesen Status erforderlich wären.

Sie möchten Aktionärin oder Aktionär von acrevis werden? Sie haben bereits acrevis Aktien in Ihrem Depot und möchten dieses aufstocken, um dank der Member-Pakete mit 11 oder 55 Aktien noch mehr zu profitieren? Sie wollen Aktien übertragen und so ein Stück acrevis an Ihre Kinder, Enkel oder Patenkinder verschenken?



So oder so: Wir beraten Sie gerne persönlich! Oder informieren Sie sich online:
acrevis.ch/member-vorteile

Digitale Zukunft mit mehr Funktionen und mehr Komfort

Die acrevis Bank modernisiert ihr E-Banking und Mobile Banking. Eine neue, intuitive Plattform ersetzt die bisherigen Systeme und bringt zahlreiche Verbesserungen – von modernisiertem Loginverfahren bis zu neuen Funktionen. Die Einführung startet ab Herbst 2025. Zu Besuch in der «digitalen Werkstatt».

Die Bank für zu Hause und die Bank zum Mitnehmen: Dank E-Banking und Mobile App können Kundinnen und Kunden die Dienstleistungen der acrevis Bank daheim am Computer oder unterwegs via Smartphone nutzen – als digitale Ergänzung zu den acht Niederlassungen in St.Gallen, Gossau, Wil, Bütschwil, Wiesendangen, Rapperswil, Pfäffikon und Lachen. Die heutigen Systeme dafür stammen von 2019 bzw. 2016. «In der schnelllebigen digitalen Welt sind sechs oder gar neun Jahre eine lange Zeit. Seither hat sich viel getan. Daher ersetzen wir die bisherigen Lösungen, um dank modernster Software digital noch besser aufgestellt und fit für die Zukunft zu sein», erklärt Baserios Sarisin, Projektleiter Digital Banking bei acrevis.

Umfangreiches Testprogramm

Das Projekt ist bereits weit fortgeschritten: Sarisin und sein Team stecken mitten in einer umfangreichen Testphase. «Wir prüfen die neue Lösung auf Herz und Nieren, indem wir über 1700 detailliert vorgegebene Testfälle abarbeiten, um zu sehen, ob die neue digitale Plattform einwandfrei funktioniert.» Die neue Software stammt von der Firma ti&m (technology, innovation & management) mit Hauptsitz in Zürich und basiert auf einer etablierten Technologie, die bei verschiedenen Banken schon erfolgreich im Einsatz ist. Geplant ist, dass die Lösung dereinst bei insgesamt 25 regionalen Banken mit über 250'000 Nutzerinnen und Nutzern eingeführt werden soll. «acrevis ist eine von drei Pilotbanken», so Sarisin. «Natürlich bringt dies einen gewissen Mehraufwand in der Projektphase mit sich – aber gleichzeitig auch die Möglichkeit, sich ganz direkt einzubringen, mitreden zu können und Know-how aufzubauen.»

Eine Lösung, mehr Funktionalitäten

Das Ziel ist klar: «Die neue Lösung soll einen echten Mehrwert für unsere Kundinnen und Kunden bieten. Das beinhaltet eine moderne, intuitiv bedienbare und übersichtliche Benutzeroberfläche, aber auch neue, zusätzliche Funktionalitäten», so Projektleiter Sarisin. Von Einzelzahlungen und eBill bis Mobile-Push-Benachrichtigungen, von Daueraufträgen und Kontoüberträgen bis verbessertes Kartenmanagement, von dynamischen Vermögens- und Vorsorgeübersichten bis zu einer intelligenten Suchfunktion wird die neue Lösung sehr vieles bieten. Dabei werden die bisher getrennten Systeme für E-Banking und Mobile Banking zusammengeführt. «Auf beiden Plattformen stehen dann die gleichen Funktionen mit den gleichen Strukturen zur Verfügung.» Für Sicherheit sorgt weiterhin eine Zwei-Faktoren-Authentifizierung, wobei diese anders als heute direkt in die Mobile Banking App integriert sein wird.

Persönliche Informationen folgen

Bis zur Einführung der neuen E-Banking- und Mobile-Banking-Lösung bleibt noch einiges zu tun: «Wir sind aber auf Kurs», zeigt sich Baserios Sarisin zuversichtlich. Geplant ist die etappierte Einführung ab Herbst 2025, dann wird die Internetbrowser-Plattform für das E-Banking aufgeschaltet und die Smartphone-App steht zum Download bereit. «Wir werden unsere Kundinnen und Kunden rechtzeitig persönlich über die neue Lösung informieren, sodass der Übergang möglichst reibungslos verläuft.» Die Einführung in die neuen Möglichkeiten wird dann die Software gleich selbst übernehmen – eine sogenannte «Welcome Tour» als digitales Tutorial ist integriert.



Gemeinsam stark – zwei Beispiele für acrevis Engagements

Als regionale Bank ist Nähe eine unserer Stärken, wir fühlen uns der Wirtschafts- und Lebensregion sowie ihren Menschen eng verbunden. Wir engagieren uns bewusst für Vereine und Institutionen in unserem Marktgebiet zwischen Bodensee und Zürichsee.

Mit unseren kleinen und grossen Gönner- und Sponsoringbeiträgen unterstützen wir eine breite Palette an Projekten in den Bereichen Sport, Kultur, Soziales und Wissenschaft. Sei es als einmaliges Engagement oder in Form langfristiger Partnerschaften, das Ziel bleibt sich gleich: Wir leisten einen konkreten Beitrag zur regionalen Lebensqualität und zur Stärkung der lokalen Gemeinschaft.

acrevis unterstützt die Kiwanis Convention 2025

Kiwanis ist eine weltweite Serviceorganisation, die sich für das Wohl von Kindern und der Gemeinschaft engagiert. In der Schweiz sind fast 7000 Mitglieder in 200 Clubs aktiv. Ihr Einsatz ist ehrenamtlich und erfolgt nach dem Leitgedanken «Serving the Children of the World». Jeder Club setzt sich gezielt für soziale Projekte in der eigenen Region ein und erwirtschaftet die benötigten Mittel eigenständig – so kommt jeder gespendete Franken direkt dem guten Zweck zugute.

Jährlich treffen sich Kiwanerinnen und Kiwaner an ihrer Convention, um sich auszutauschen, die Zukunft von Kiwanis zu gestalten und neue Impulse zu erhalten. Die 56. Convention des District Switzerland-Lichtenstein findet vom 4. bis 6. September 2025 in St.Gallen, Appenzell und Rorschach statt. Das Fest unter Freunden wird im Würth Haus gefeiert.

Gastgeber ist die Division 20 unter der Leitung des Kiwanis Clubs St.Gallen Notker. Die Fäden für die Vorbereitung laufen bei OK-Präsident Thomas Bodenmann zusammen, seines Zeichens Teamleiter Finanzen am acrevis Hauptsitz St.Gallen. «Ich organisiere gerne Anlässe – nun für einmal in einem etwas grösseren Rahmen. Eine vielfältige, spannende Herausforderung, die ich zusammen mit einem engagierten Team sehr gern anpacke.» Als Regionalbank mit starken Wurzeln in der Ostschweiz unterstützt acrevis die Kiwanis Convention 2025 als Silber-Partner: Kiwanis engagiert sich für die Gemeinschaft – genauso wie sich acrevis für eine nachhaltige regionale Entwicklung einsetzt.



Benefizkonzerte von Red Cube für Kinder und Jugendliche

Seit vielen Jahren gehören die Advents-Benefizkonzerte der Band Red Cube fest zur Vorweihnachtszeit in der St.Galler Altstadt. Der stimmungsvolle Anlass begeistert nicht nur musikalisch, sondern verbindet Musik auch mit einem guten Zweck. In der Adventszeit 2024 sammelte die Band mit vier Strassenkonzerten beim Vadianen Denkmal am St.Galler Marktplatz Spenden für die Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienste St.Gallen (KJPD).

Die KJPD begleiten Kinder, Jugendliche und deren Familien in belastenden Lebenssituationen – eine Aufgabe, die in unserer Gesellschaft immer wichtiger wird. Als medizinische Einrichtung mit rund 150 Mitarbeitenden setzen sich die KJPD an verschiedenen Standorten in den Kantonen St.Gallen sowie Appenzell Innerrhoden und Ausserrhoden mit grossem Engagement ambulant oder teilstationär für die psychische Gesundheit junger Menschen ein.

Dank der grosszügigen Spenden der Konzertbesucherinnen und -besucher kamen an den vier Auftritten in der Vorweihnachtszeit 3113 Franken zusammen. Die acrevis Bank unterstützt das Engagement von Red Cube seit mehreren Jahren und freut sich, das Sammelergebnis 2024 mit einem Beitrag von 3000 Franken aufstocken zu können.

Von Erfahrung, Wissen und Bauchgefühl: Erfolgreich anlegen

Was braucht es für gute Anlageentscheide? Wo lauern Fehler? Und wie können diese erkannt und vermieden werden? Diese Fragen – und die richtigen Antworten darauf – standen im Januar und März im Zentrum von acrevis Veranstaltungen in St.Gallen, Pfäffikon und Wil.

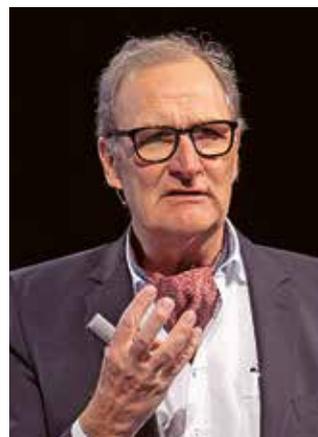
Märkte analysieren und verstehen

Spannende Einblicke in die Anlagewelt gab es im März in der acrevis Niederlassung Wil. Nach einer Begrüssung durch Niederlassungsleiter Augusto Brigante und Reto Zaugg, Teamleiter Private Banking (im Bild rechts), stand das von acrevis selbst entwickelte und seit bald zehn Jahren erprobte Anlagemodell acrevis spektrum® im Zentrum, vorgestellt von Alessandro Poletti, Leiter Research & Advisory (links). Für die dreidimensionale Analyse stützt das Modell auf fundamentale, verhaltensbezogene und technische Aspekte ab. Die Erkenntnisse bilden das Fundament in der Anlageberatung und der Vermögensverwaltung von acrevis.

Alessandro Poletti skizzierte die erste der drei Dimensionen, die fundamentale Analyse. Basierend auf einem dreistufigen Prozess, der nebst qualitativen vor allem auch quantitative Faktoren beinhaltet, wird der faire und angemessene Wert eines Wertpapiers ermittelt. Finanzmarktökonom Prof. Dr. Thorsten Hens (2. von rechts) von der Universität Zürich beleuchtete die zweite Dimension, welche verhaltensbezogene Aspekte beinhaltet. Als Mitglied des acrevis Anlagekomitees zeigte Prof. Hens auf, was man unter dieser Analyseverfahren versteht und vor allem auch, was die konkrete Aufgabe dieser Dimension für die acrevis Bank

ist. Zuletzt im Trio erläuterte Adrian Altherr (2. von links) von der Finanzboutique Unifinanz aus Schaan, LT, die wichtigsten Punkte rund um die technische Finanzmarktanalyse. Das spezialisierte Unternehmen ist ebenfalls im acrevis Anlagekomitee vertreten und setzt bei seinen Investitionsentscheiden unter anderem auf Trends, Marktbreiten und relative Stärken, also den Vergleich eines Wertpapiers innerhalb seines Sektors.

Anlegen mit Weitblick



Wie treffen wir eigentlich Entscheidungen – rational, emotional oder intuitiv? Und was heisst das fürs Anlegen? Diesen Fragen widmeten sich die diesjährigen acrevis Anlageapéros. Gut 700 Gäste liessen sich im Januar in St.Gallen und Pfäffikon inspirieren und informieren.

Der Neuropsychologe Prof. Dr. Lutz Jäncke (Bild) beschäftigt sich leidenschaftlich mit dem, was in unseren Köpfen abgeht.

Er nahm die Teilnehmenden in seinem Referat mit auf eine Reise durch die Zeit – von den Anfängen der Menschheit bis ins digitale Zeitalter. Dabei stellte er die Frage, ob wir uns tatsächlich «vernünftig» nennen dürfen, wenn es um Entscheide geht. Sein Fazit: «Erfahrung ist das Grundelixier für gute Entscheidungen, entsprechend wertvoll ist langjähriges, fundiertes Fachwissen.» Ebenso wichtig sei aber auch der persönliche Kontakt, der Faktor Mensch: «Wir entscheiden selten rein rational, auch in finanziellen Belangen – Emotionen wie Vertrauen und Zuneigung spielen ebenfalls eine zentrale Rolle.»

Dr. Beat Stöckli, Bereichsleiter Private Banking von acrevis, gab einen Ausblick auf die aktuelle Marktsituation und erklärte, warum langfristiges Denken beim Anlegen entscheidend ist: «Trotz kurzfristiger Schwankungen an der Börse zeigen die Kurse historisch betrachtet einen Aufwärtstrend – eine Chance, von der Anlegerinnen und Anleger mit einer langfristigen Anlagestrategie profitieren können.»



Reichhaltige Apéros schlossen die Anlässe in St.Gallen, Pfäffikon und Wil ab und boten Raum für ungezwungene Gespräche und individuelle Fragen – drei gelungene Veranstaltungen, die Wissen, Austausch und Genuss perfekt verbanden.

Steuererklärung leicht gemacht – erfolgreicher Anlass für junge Erwachsene

Zum ersten Mal die eigene Steuererklärung ausfüllen? Das kann ganz schön herausfordernd sein und für Unsicherheit sorgen. Genau deshalb hat die Niederlassung Gossau der acrevis Bank am 19. März 2025 einen Info-Anlass speziell für junge Erwachsene durchgeführt.

Kundenberaterinnen und Kundenberater zeigten den Teilnehmenden, worauf beim Ausfüllen zu achten ist und welche klassischen Stolperfallen es zu vermeiden gilt. Zudem wurden konkrete Punkte geklärt: Welche Ausgaben können abgezogen werden? Was passiert, wenn man etwas vergisst? Welche Unterlagen werden benötigt? Und welche Fristen sind einzuhalten?

Besonders geschätzt wurde der praxisnahe Ansatz: Die Teilnehmenden erhielten wertvolle Tipps, die ihnen das Ausfüllen in Zukunft erleichtern. Zudem konnten sie ihre persönlichen Fragen direkt stellen – eine lebhaftige Diskussion rund um Steuern, Fristen und Formulare entstand. Der Anlass, der mit einem gemütlichen Apéro abgerundet wurde, zeigte einmal mehr: Gemeinsam geht es einfacher – und Steuern müssen nicht kompliziert sein.



Kaspar & acrevis: Informationsstand in der Niederlassung Gossau

Eine Traumreise? Ein neues Velo? Ein schöner Sparbatzen als Geschenk fürs Enkelkind? Mit der innovativen Spar- und Anlage-App Kaspar&acrevis können Sie ganz einfach für kleine Ziele und grosse Träume sparen und anlegen. Bei jedem Einkauf mit Ihrer acrevis Debit Mastercard rundet die App den Kaufbetrag automatisch auf den nächsten Franken auf. Diese Kleinstbeträge – das «digitale Wechselgeld» – legt die App direkt für Sie an. Sicher, professionell und gemäss Ihrem individuellen Anlageprofil.

Sie möchten mehr erfahren oder direkt loslegen? In der Kundenhalle der acrevis Bank Gossau bietet ein Informationsstand eine ideale Gelegenheit dazu. Bei Fragen gibt das Team vor Ort gerne Auskunft oder hilft direkt beim Installieren und Einrichten der App auf Ihrem Smartphone. Und mit etwas Glück gewinnen Sie am Glücksrad gleich noch ein Startguthaben – als ersten Schritt auf dem Weg zu Ihren kleinen Zielen oder grossen Träumen!

Montag, 28. April, bis Freitag, 30. Mai 2025, jeweils während den Banköffnungszeiten von Montag bis Freitag, 08.30 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr in der acrevis Bank Gossau.



Mehr Informationen zur Kaspar&acrevis-App online unter: acrevis.ch/wechselgeld oder persönlich bei Ihrer Kundenberaterin bzw. Ihrem Kundenberater in Ihrer acrevis Niederlassung.



Kaspar & acrevis
Meine App. Meine Bank.



Jazzmusik und Festlaune rund um die acrevis St.Gallen

Gute Musik, feines Essen, kühle Getränke, gute Gesellschaft – was braucht es mehr für einen schönen Sommerabend? Das beliebte St.Galler Strassenfest «New Orleans meets St.Gallen» geht 2025 in die nächste Runde: Am **Dienstag, 17. Juni 2025**, ist auf verschiedenen Bühnen in der Altstadt ab 17.30 Uhr ein buntes und mitreissendes Programm aus Dixie, Swing und Jazz zu hören. Bringen wir wieder ein Stück der amerikanischen Jazzmetropole New Orleans in die Gassen und auf die Plätze der Gallusstadt!

Die acrevis Bank unterstützt den beliebten Anlass, der jeweils von mehr als 25'000 Musik- und Festbegeisterten besucht wird, schon seit vielen Jahren als Hauptsponsorin. Dabei ist acrevis auch mit einer eigenen Bar vertreten: Besucherinnen und Besucher sind im acrevis Zelt auf der Südseite des Bankgebäudes direkt beim St.Galler Marktplatz herzlich willkommen – wir freuen uns auf Ihren Besuch.



acrevis an der Wiler Gewerbestrasse

Ein lebendiges Schaufenster für das Wiler Gewerbe, organisiert vom Gewerbeverein Wil und Umgebung: Im Rahmen der 3. Wiler Gewerbestrasse zeigen sich am **Samstag, 30. August 2025**, rund 90 Firmen aus der Stadt Wil und der nahen Region. Von 10 bis 17 Uhr stellen sie sich sowie ihre vielfältigen Produkte und Dienstleistungen vor.

Auch die acrevis Bank nimmt teil: «Das Team der Niederlassung Wil ist für einmal nicht in den Büros und Beratungsräumen anzutreffen, sondern mit einem Zelt in der Fussgängerzone an der Oberen Bahnhofstrasse präsent», erklärt Niederlassungsleiter Augusto Brigante. «Wir freuen uns schon jetzt auf viele Besucherinnen und Besucher und auf viele spannende Begegnungen – kommen Sie vorbei!»

www.wiler-gewerbestrasse.ch

St.Gallen – ein Jahrhundert in Fotografien

«Ein Bild sagt mehr als tausend Worte.» Die St.Galler Stadtarchive und das Kulturmuseum zeigen Bilder der Sammlung Foto Gross in einem Buch und einer Ausstellung. Eine kleine Fotoauswahl ist noch bis Ende Juli auch in der Kundenhalle der acrevis Bank am Marktplatz St.Gallen zu sehen.



Wer im 20. Jahrhundert in der Ostschweiz lebte, kam mit grosser Wahrscheinlichkeit mit der Foto Gross AG in Kontakt. Fotografinnen und Fotografen erstellten Klassenporträts in Schulen, dokumentierten OLMA, OFFA, Fasnacht, Alpfahrten, Sport-, Kultur- oder Wahlveranstaltungen. Sie besuchten unzählige Firmen, um Werbeaufnahmen herzustellen oder Jubiläen zu fotografieren. Sie produzierten Postkarten für den Raum der Nordostschweiz, oft mit spektakulären Flugaufnahmen. So entstanden im Laufe der Jahrzehnte Hunderttausende von Fotografien.

Die Stadtarchive der Ortsbürgergemeinde und der Politischen Gemeinde St.Gallen konnten einen grossen Teil dieses Nachlasses sichern. Nun werden erstmals ausgewählte Bilder in einem Buch präsentiert. Fotografien und erläuternde Texte beleuchten Leitthemen des 20. Jahrhunderts wie Mobilität, Siedlungsentwicklung, Arbeit, Freizeit oder Konsum mit Fokus auf die Ostschweiz.

Parallel dazu widmet das Kulturmuseum St.Gallen der Sammlung Foto Gross vom 22. März bis 10. August 2025 eine Ausstellung. www.kulturmuseumsg.ch.

Die acrevis Bank freut sich, die Ausstellung und das zugehörige Fotobuch «Fotografien aus einem Jahrhundert» als Sponsorin zu unterstützen. Kundinnen und Kunden der acrevis Bank können das Buch mit dem Talon in diesem Magazin bis Ende 2025 für 29 statt 45 Franken direkt beim Verlagshaus Schwellbrunn bestellen.

Wissenswertes und Aktuelles

rund um Finanzthemen auf ganz unterschiedlichen Kanälen

Neben klassischen Drucksachen wie unserem Kundenmagazin «unter uns» gewinnen Onlinekanäle wie unsere Website **acrevis.ch** oder unsere Plattform **blog.acrevis.ch** zunehmend an Bedeutung. Social Media wie Facebook, LinkedIn und Instagram sind ebenfalls nicht mehr wegzudenken – wir freuen uns, wenn Sie uns auch dort als interessierte Beobachterinnen und Beobachter folgen!



Oder möchten Sie regelmässig mit unseren digitalen Newslettern über verschiedenste Themen aus der Finanzwelt informiert werden? Bleiben Sie stets auf dem Laufenden:

- **Newsletter «acrevis Daily»:** Täglich informieren wir Sie noch vor Eröffnung der Schweizer Börse zu Unternehmen aus aller Welt.
- **Newsletter «acrevis Hypothekarflash»:** Mit dem «acrevis Hypothekarflash» informieren wir Sie viermal pro Jahr über aktuelle Entwicklungen im Hypothekarzinsbereich.
- **Newsletter «acrevis invest»:** In unserem Anlegemagazin «acrevis invest» informieren wir Sie dreimal jährlich über aktuelle Anlagethemen.

Jetzt kostenlos abonnieren unter
www.acrevis.ch/newsletter



RECHTLICHE HINWEISE: Bei diesem Dokument handelt es sich um Werbung. Die Informationen in diesem Dokument wurden durch die acrevis Bank AG zusammengetragen und stammen aus Quellen, welche wir für zuverlässig erachten. Trotzdem können wir weder für ihre Vollständigkeit noch Richtigkeit garantieren. Die unverbindlichen Richtkurse können je nach Marktlage rasch ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Wertentwicklung eines Finanzinstruments zu. Für tagesaktuelle handelbare Volumen und Preise kontaktieren Sie bitte die Bank. Diese Informationen sind weder ein Angebot noch eine persönliche Empfehlung. Dieses Dokument kann nicht die persönlichen Anlageziele und finanziellen Verhältnisse der Anlegerin bzw. des Anlegers berücksichtigen. Um Interessenkonflikte zu vermeiden, können wir Anlegerinnen und Anleger zu den Aktien der acrevis Bank AG nicht beraten. Ferner prüfen wir weder die Angemessenheit noch die Eignung der Aktien für Sie. Sollten Ihnen bei Entscheidungen, die auf Basis dieses Dokuments gefällt werden, irgendwelche Zweifel aufkommen, wenden Sie sich bitte an Ihre persönliche Beraterin oder Ihren persönlichen Berater. Das vorliegende Dokument ist nicht für die Verbreitung an oder die Nutzung durch Personen bestimmt, die Jurisdiktionen unterstehen, nach welchen die Verbreitung, Veröffentlichung, Bereitstellung oder Nutzung dieses Dokuments rechtswidrig ist, namentlich zufolge Nationalität, steuerlicher Ansässigkeit oder Wohnsitz. Darüber hinaus dürfen in diesem Dokument erwähnte Finanzinstrumente nicht Personen angeboten, verkauft oder ausgeliefert werden, denen dies – insbesondere aufgrund ihrer Nationalität oder Ansässigkeit – nicht erlaubt ist. Eine Haftung für allfällige Schäden, die direkt oder indirekt mit den vorliegenden Informationen zusammenhängen, ist ausgeschlossen. Wir weisen Sie darauf hin, dass es sich insbesondere bei Aktien um risikobehaftete Finanzinstrumente handelt, aus denen im schlimmsten Fall ein Totalverlust resultieren kann. Weitere Unterlagen (wie beispielsweise Risikobroschüre, Prospekte und/oder Basisinformationsblätter) können Sie gerne bei uns beziehen.

acrevis

Meine Bank fürs Leben

acrevis Bank AG

Marktplatz 1
9004 St. Gallen

Tel. 058 122 75 55 · info@acrevis.ch · acrevis.ch

St. Gallen · Gossau SG · Wil SG · Bütschwil · Wiesendangen · Rapperswil-Jona · Pfäffikon SZ · Lachen SZ

Gedruckt auf Refutura-Papier
FCS-Recycling-Papier/zu 100% aus Altpapier


myclimate
Wirkt. Nachhaltig
Drucksache
myclimate.org/01-25-331380




PRINTED MATTER
CO₂ NEUTRAL
by Swiss Climate
SC2023032203